

Inhalt

<i>Die Sinngesellschaft. Vorwort zur Neuauflage . . .</i>	7
<i>Einleitung</i>	19
Der Sinn der Frage nach dem Sinn 20 The Politics of Meaning 21 Natur als Übernatur 24 Die Bedeutung von Sinn 26 Die semantische Katastrophe 27 Schlüssel- ideen 29 Das Buch 32	
1. Das spröde, graue Grundproblem: Komplexität	35
Chaos und Black Box 36 Drei Welten 38 Nicht einfach: nicht einfach 39 Humanismus und Aufklärung – verär- gert 42 Zukunft oder Statistik 44 Die Splitter des Zeit- pfeils 45 Fundamentalisten und Katechonten 46	
2. Die Sinngesellschaft	49
Die Modernitätsfalle 50 Heilsversprechen 52 Die Entzau- berung der Welt 54 Narzißtische Kränkungen 57 Wissen- schaftler und Gurus 59 Was es kostet, modern zu sein 60 Retter ohne Not 62 Die Faszination der Katastrophe 64 Der unglückliche Prothesengott 66 Das Management des (Un-)Glücks 68 Die Eigenformel 70 Ein entlasteter Begriff von Sinn 72 Effort after Meaning 75 Information und Mythos 77 Statt Sinn 79 Wissenschaft und Politik im Dialog? 81 Überforderung der Elite 84 Popularisierung statt Politisierung 86	
3. Posthuman – Abschied vom Maß des Menschen	89
Der Geistmensch 90 Verwerte Dich! 91 Der Hammer 93 Ausweg aus dem Posthistoire 95 Die Frage nach der Tech- nik 96 Es läuft 98 Der Mensch als Rohstoff 99 Die Sehnsucht nach dem Befehl 101 Die Ethik der Angst 102 Eintritt in eine posthumane Kultur 104 Sieger und Verlie- rer 106 Der Körper als Kontinent des Sinns 109 König Fußball 112	
4. Die Meisterdenker des kritischen Bewusstseins	115
Was ist deutsch – nach 1945? 116 Europa als Ausrede? 118 Linke Gegenstandslosigkeit 119 Ernst Bloch und das Gottes- experiment 121 Die Geste des Propheten 123 Der Don	

Quixote des Marxismus 125 Gegen den Teufel der Kälte 126
 Amoklauf zu Gott 128 Der »entartete« Individualismus 129
 Gnosis mit dem Revolver in der Hand 131 Theodor Adorno
 und der schöne Traum von einer schlechten Welt 133 Al-
 les, was der Fall ist 134 Kunst als Inkognito 135 Der
 Standpunkt der Erlösung 136 Vorbild Münchhausen 138
 Walter Benjamin und die kapitalistische Religion 140 Kult
 und Markt 142 Theologische Mucken als USP 142

5. Mediengenerationen 145

Broadcasting – Atomisierung – Vernetzung 146 »Zaun-
 gäste« 148 Der Mythos Studentenbewegung 150 Lesen
 oder rechnen? 152 Faszination Computer 154 God gave
 rock'n'roll to you 155 No more surf music? 157 Die Mythen
 von Hollywood 159 Massenmedien als Biotope des kritischen
 Bewusstseins 160 Das geborgte Elend 162 Eigenwerte der
 Massenmedien 163 Die neue Doxa 165 Naturalisierung
 und Virtualisierung 167

6. Medienwelten 171

Kritik oder Beschreibung? 172 Danke, Bill! 175 Das De-
 sign des Weltdorfes 177 Der Traum vom neuen Athen 178
 Politiker im Cyberspace – ratlos 179 Zensor und Parasit 181
 Man kann nicht nicht e-mailen 182 Salon oder Saloon? 182
 Das große Geschwätz 184 Zurück zur Meinung! 185 Ver-
 gessen 187 Der Computer als absolute Metapher 188 Die
 blaue Blume offline 189 Die Lektion von Blade Runner 190
 Lob der alten Medien 192 Balsam für unsere Wunden 193
 Digital – als ob nicht 194 Werkzeug? Spielzeug! 195 Sind
 wir nicht alle ein wenig Nintendo? 196 Cyber und Sex 197
 Was Sie schon immer über Techno wissen wollten 198

7. Kultur als Kompensation der Moderne 201

Entdramatisierung 203 Ich will so bleiben wie ich bin 204
 Die Kultur der Kritik der Kultur 205 Entlastung als Last 206
 Die Welt der Bedeutsamkeit 207 Lob der Formen und
 Oberflächen 209 Die Erfindung von Kultur und Natur 211
 Selbstinszenierung 213 Der Placebo-Effekt 214 Ein Don
 Quixote der Neuen Medien 216 Pädagogik als Beschwörung
 der Götter 217 Alles Design 219

Glossar 221
 Literaturverzeichnis 229
 Personen- und Sachregister 231